



# Luftreinhalteplan

- Maßnahmenübersicht -

**Sitzung des Gemeinderat 11.04.2019**



## MASTERPLAN GREEN CITY BACKNANG

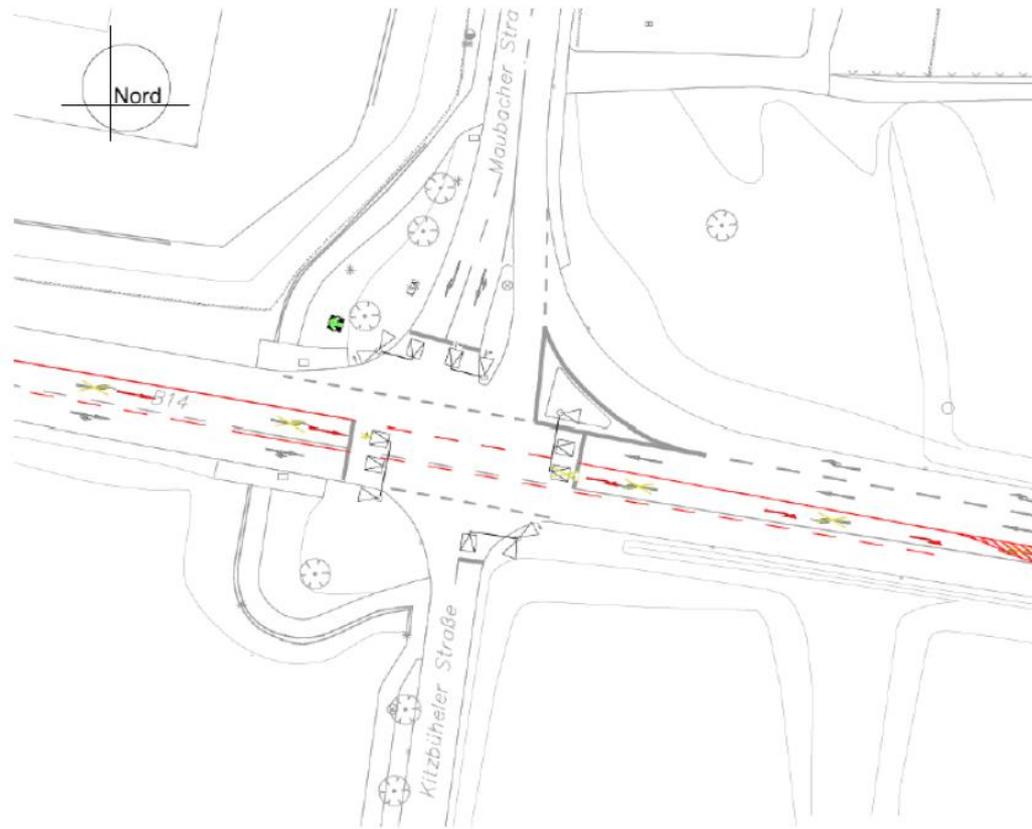
Handlungsempfehlungen zur  
Verbesserung der Luftqualität

August 2018

- Digitales Verkehrslenkungssystem
- Parkleitsystem
- Ausbau des Radverkehrs
- Öffentlicher Personennahverkehr
- Ausbau Ladeinfrastruktur
- Elektrifizierung kommunaler Flotten
- ...

- M 1 Verkehrslenkung am Knotenpunkt Maubacher Höhe (B14)**
- M 2a Aufbau Digitales Verkehrslenkungssystem**
- M 2b Umsetzung digitales Parkleitsystem**
- M 3 Abriss von Betriebsgebäuden an der Eugen-Adolff-Straße**
- M 4 Ausbau von Fahrradabstellanlagen**
- M 5 Einführung Radschutzstreifen an der Eugen-Adolff-Straße/Annonny-Straße**
- M 6 Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h auf 40 km/h an der Eugen-Adolff-Straße**

## Verkehrslenkung am B14 Knotenpunkt



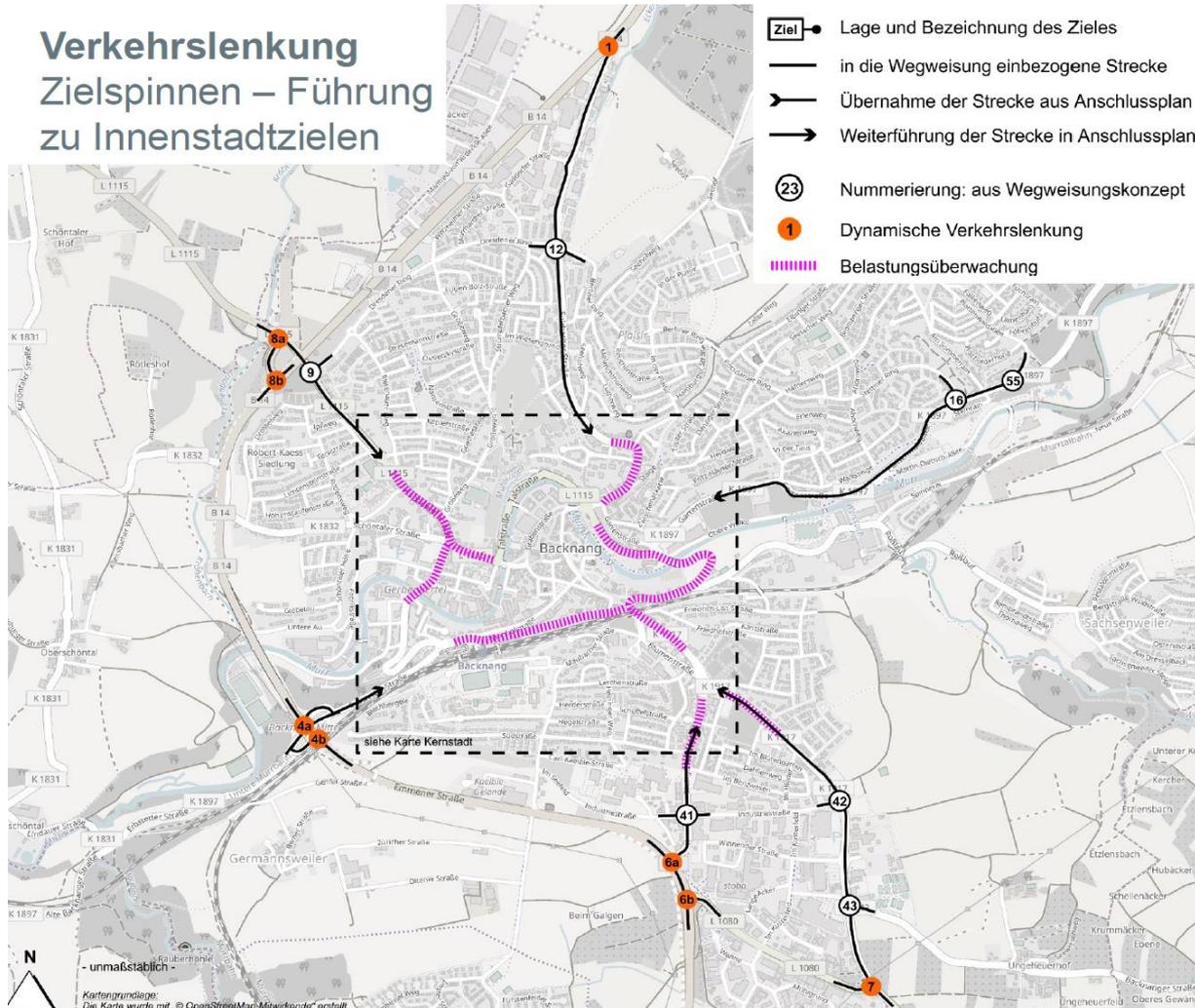
Quelle: Karajan Ingenieure

Abbildung 7: Planung – B14-Knotenpunkt Maubacher Höhe (Maubacher Straße/ Kitzbüheler Straße) nach Umbau ohne Linksabbiegemöglichkeiten auf der B14

- Vorziehen Planfeststellung (Zustand 2026)
- Verbesserung Leistungsfähigkeit B 14
- Reduzierung Durchgangsverkehr Innenstadt
- Zwei Geradeauspuren (Fahrtrichtung noch offen)
- Keine Linksabbieger
- Optimierung Rechtsabbieger
- Mehr Grünzeit für die B 14
- Prüfauftrag liegt bei Landratsamt (Leistungsfähigkeit Backnang-Süd in der Spitzenstunde muss sichergestellt sein)
- Zeitziel bis 31.10.2019

## Aufbau eines gesamtstädtischen digitalen Verkehrslenkungssystem

**Verkehrslenkung**  
Zielspinnen – Führung zu Innenstadtzielen



- Leistungsfähigkeitsverbesserung
- Störungsüberwachung
- Vernetzung Lichtsignalanlagen
- Busbeschleunigung
- Bundesförderung 1,5 Mio. EUR
- Zeitziel 31.12.2020

## Umsetzung digitales Parkleitsystem

Stadt Backnang  
Masterplan Green City Backnang



### Ausgestaltung Parkleitsystem

- Parkierungsbereiche mit Farbcodierung
- Umwegfreie Führung auf Basis der erfassten Parkraumkapazitäten
- Anpassung des Parkleitsystem bei fehlenden / zu geringen Kapazitäten



- Beispiel Veranstungsverkehre



- Echtzeiterfassung freie Stellplätze
- Reduzierung Parksuchverkehr
- Optimierung Parkraumauslastung
- Bundesförderung ca. 0,7 Mio. EUR (steht noch aus!)
- Zeitziel 31.12.2020

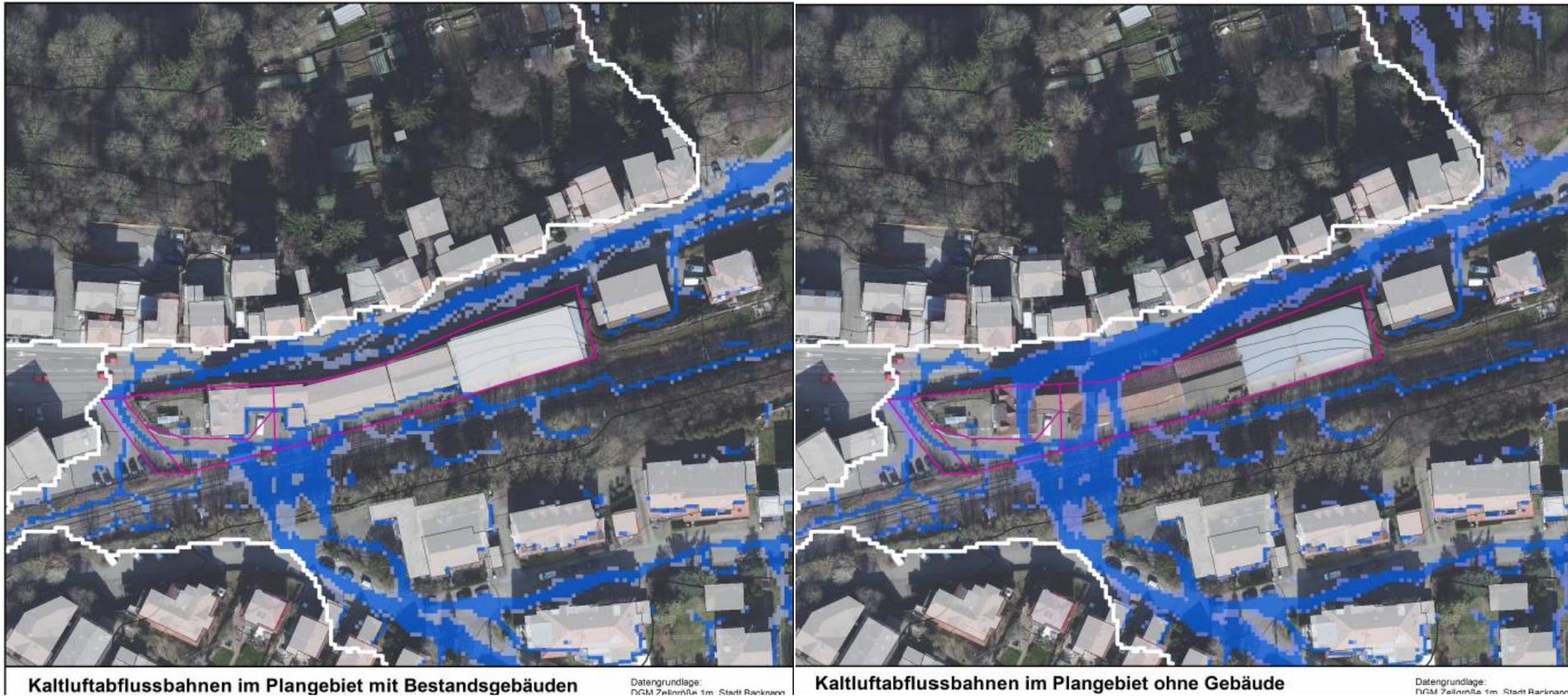
## Abriss von Betriebsgebäuden an der Eugen-Adolff-Straße



## Abriss von Betriebsgebäuden an der Eugen-Adolff-Straße



## Abriss von Betriebsgebäuden an der Eugen-Adolff-Straße



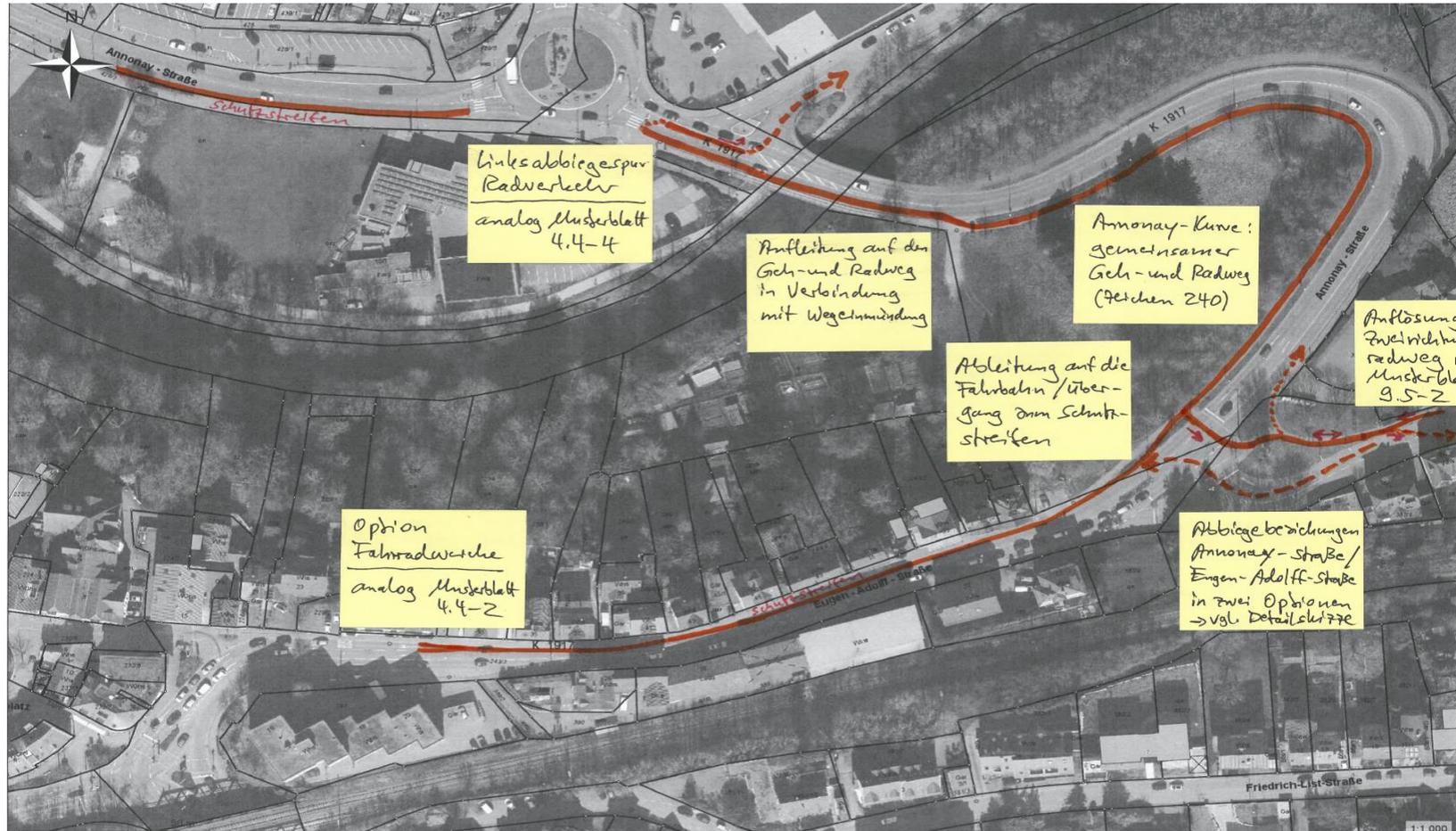
- Beseitigung städtebaulicher Missstand
- Zeitziel 30.09.2019

## Ausbau von Fahrradabstellanlagen



- Attraktivitätsverbesserung des (Alltags-)Radverkehrs (40 Boxen)
- Zeitziel 30.06.2019

## Radschutzstreifen

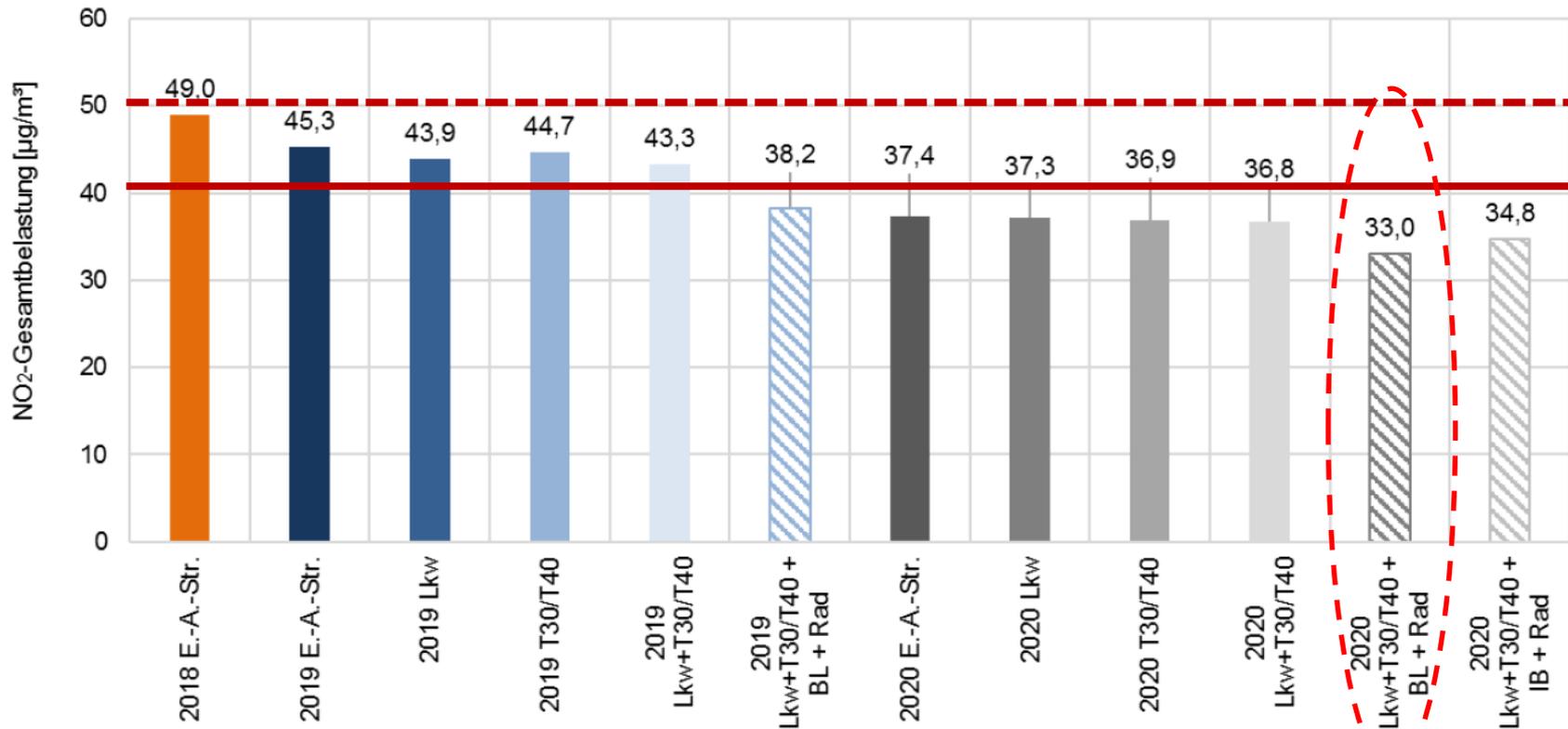


Zeitziel: 31.10.2019 (umgehend nach Abbruch Eugen-Adolff-Straße 26-28)

## Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h auf 40 km/h an der Eugen-Adolff-Straße



**Basisfall 2018 (basierend auf dem vorläufigen Messwert an der Eugen-Adolff-Straße bis November 2018) / Maßnahmenwirkung Eugen-Adolff-Straße 2019 / 2020**



Zielzustand Luftreinhalteplan: Flotte Stuttgarter Umland KBA 2019, Busflotte Euro 6, Tempolimit 40, Baulücke, Radschutzstreifen, Umsetzung Verkehrslenkung

## Flottenzusammensetzung

INGENIEURBÜRO RAU

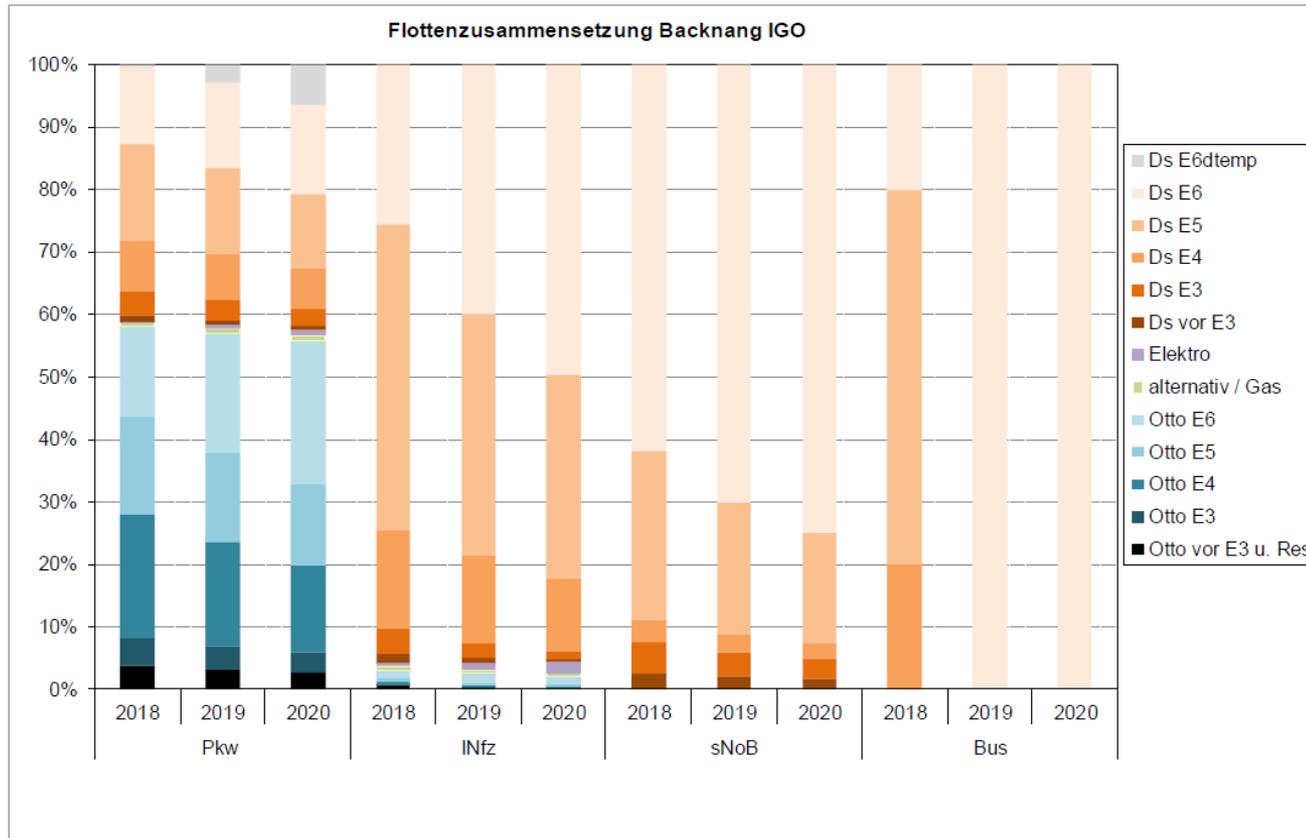


Abb. 4-1: Flottenzusammensetzung Backnang 2018 bis 2020 für Pkw, INfz (leichte Nutzfahrzeuge bis 3,5 t zul. Gesamtgewicht), sNoB (schwere Nutzfahrzeuge > 3,5 t zul. Gesamtgewicht ohne Busse) und Bus

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Das Sofortprogramm ist mit bis zu 1 Mrd. Euro zusätzlicher Mittel ausgestattet\* und soll den Kommunen zur Verfügung gestellt werden

Maßnahmenbereich	Fördersumme aus Sofortprogramm
Elektrifizierung des Verkehrs	393 Mio. Euro
Digitalisierung	500 Mio. Euro
Nachrüstung Dieselsebusse im ÖPNV	107 Mio. Euro

- Für alle Kommunen mit Grenzwertüberschreitungen muss ein Luftreinhalteplan erstellt werden,
  - Zuständigkeit hierfür liegt beim RP Stuttgart im Benehmen mit dem Landkreis und dem Verband Region Stuttgart.
  - Zuständigkeit für verkehrsrechtliche Anordnungen liegt bei den Kommunen bzw. Straßenverkehrsbehörden.
- **Ziel:** Benennung von Maßnahmen, die der wirksamen und dauerhaften Luftreinhaltung dienen (Einhaltung der Grenzwerte der 39. BImSchV).

- Lösung entlang vorhandener Herausforderungen (Bürger, Politik, Zunahme Pendelverkehre, Wachstum, etc.)
- Lösung für Vollausbau B14 (ebenfalls dynamisierte Steuerung notwendig)
- Nutzung B14 als Entlastungsfunktion
- Verbesserung der Stadtbustakte
- Verbesserung für Gesamtstadt und gesamtes Netz
- Gesamtschau der Mobilitätsplanung in Backnang
- Verknüpfung laufender Konzeptionen (Radinfrastrukturkonzept, Zielkonzept 2026, ...)



MASTERPLAN  
GREEN CITY BACKNANG

Handlungsempfehlungen zur  
Verbesserung der Luftqualität

August 2018

- Öffentlichkeitsarbeit und Konsultation
- Maßnahmen zur Immissionsreduzierung
  - Digitales Verkehrslenkungssystem
  - Digitales Parkleitsystem
  - Schwerpunkt Stärkung Radverkehr
  - Weitere Maßnahmen (Elektrifizierung, Mobilitätsmanagement, ÖPNV)
- Abschätzung Immissionsreduzierung

## Themengebiete:

1. Verkehrslenkungssystem (dynamisch, digital, Busbeschleunigung)
2. Parkleitsystem (dynamisch, digital, zuverlässiger)
3. Elektrifizierung: ÖPNV, betriebliche Flotten, Ladeinfrastruktur
4. Stärkung des Radverkehrs
5. Mobilitätsdrehscheibe –Bahnhof
6. Mobilitätsknoten
7. Ausbau Park & Ride (Kapazitäten, Parkschein = Fahrschein)
8. Smart Waste

und einiges mehr...

## Gestellte Förderanträge:

1. Digitales Verkehrslenkungssystem (~ 1.460.000 € Bundesmittel)
2. Digitales Parkleitsystem (~ 700.000 € Bundesmittel)
3. Ausbau Park & Ride – Anträge des VRS
  1. P&R Kapazitäten
  2. Parkschein = Fahrschein (~ 210.000 € Bundesmittel)
4. Aufbau von Ladeinfrastruktur (LINOx) – Antrag des Städtetags BW